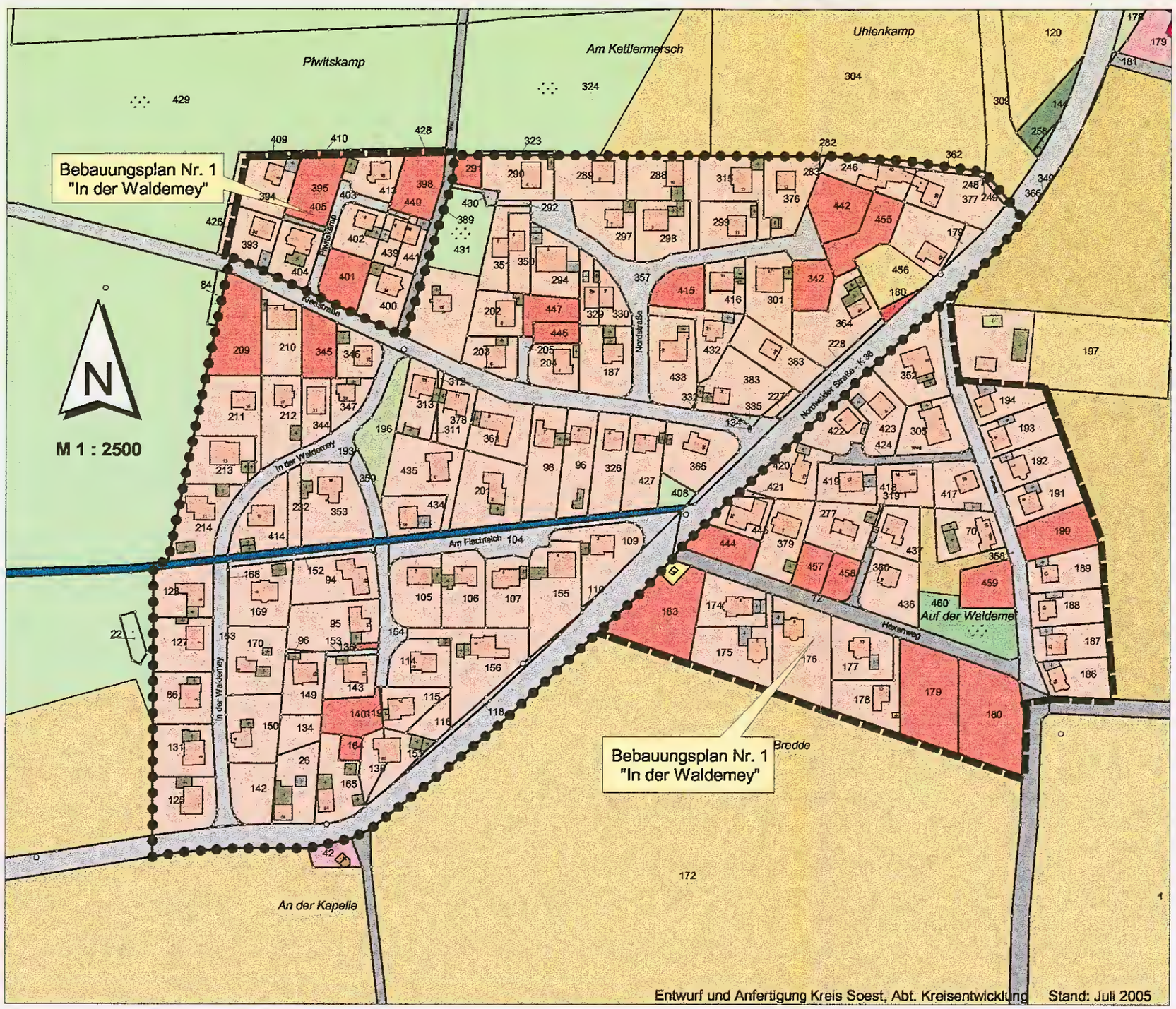
GEMEINDE LIPPETAL ORTSTEIL NORDWALD



Klarstellungssatzung der Gemeinde Lippetal

über die Festlegung der Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Nordwald

vom 22.12.05

Aufgrund des § 34 Abs. 4, Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 27. August 1997 (BGBl. I., S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. S. 1359) und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GVNW 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. April 2003 (GV. NRW. S. 96) hat der Rat der Gemeinde Lippetal in seiner Sitzung am 19.12.05 folgende Klarstellungssatzung beschlossen:

§ 1

Mit der Klarstellungssatzung werden die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Nordwald festgelegt.

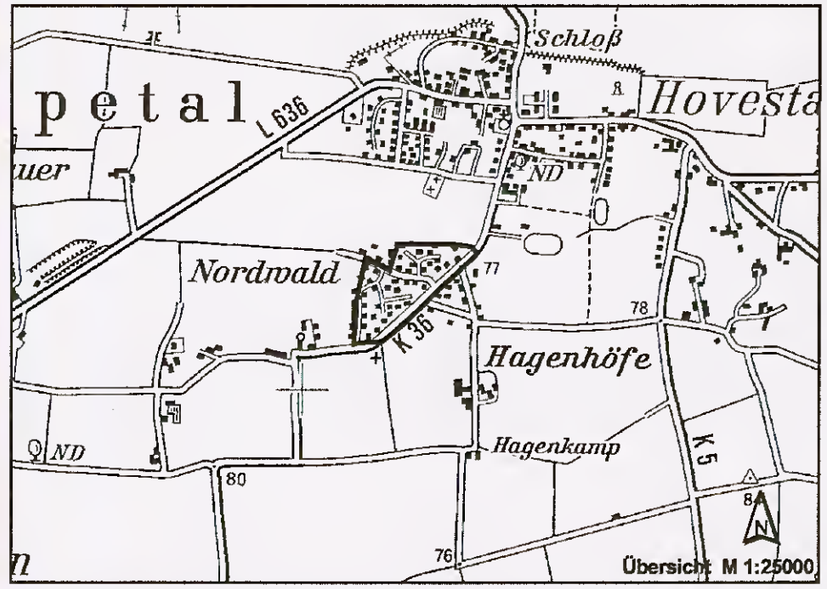
Die genaue Abgrenzung ist aus dem beiligenden Lageplan, der Bestandteil dieser Satzung ist, zu ersehen.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Lippetal den 23.12.05

Bürgermeister



Hinweis:
Bei Bodeneingriffen können Bodendenkmäler (kultur- und/oder naturgeschichtliche Bodenfunde, d.h. Mauern, alte Gräben, Einzelfunde aber auch Veränderungen und Verfärbungen in der natürlichen Bodenbeschaffenheit, Höhlen und Spalten, aber auch Zeugnisse tierischen und/oder pflanzlichen Lebens aus erdgeschichtlicher Zeit) entdeckt werden. Die Entdeckung von Bodendenkmälern ist der Gemeinde als Untere Denkmalbehörde und/oder dem Westf. Museum für Archäologie/Amt für Denkmalpflege, Außenstelle Olpe (Tel.: 02761-93750 Fax 02761-2466) unverzüglich anzuzeigen und die Entdeckungsstätte mindestens drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten (§§ 15 und 16 Denkmalschutzgesetz NRW9, falls diese nicht vorher von den Denkmalbehörden freigegeben wird. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ist berechtigt, das Bodendenkmal zu bergen, auszuwerten und für wissen schaftliche Erforschung bis zu sechs Monaten in Besitz zu nehmen (§ 16 Abs. 4 Denkmalschutzgesetz NRW).

Rechtsgrundlagen
§ 34 Abs. 4 u. 6 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I., S. 2141), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24. Juni 2004 (BGBl. S. 1359).
§ 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GVNW 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. April 2003 (GV. NRW. S. 96).

Festsetzung der Klarstellung

Grenze des im Zusammenhang bebauten Ortsteils gem. § 34 Abs. 4,Nr. 1 BauGB (Klarstellungsbereich)

Weitere Darstellung

Grenze des Bebauungsplans Nr. 1 "In der Waldemey"

GEMEINDE LIPPETAL
ORTSTEIL *NORDWALD*
KLARSTELLUNGSSATZUNG
gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB
FÜR DEN IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEIL